

Ein erfolgreiches Jahr für die Raiffeisen-Bank

Vertreterversammlung tagt zum Jahresabschluss. Abermals fünf Prozent Dividende in 2018.

ESCHWEILER Bei der turnusmäßig stattfindenden Vertreterversammlung der Raiffeisen-Bank begrüßte der Aufsichtsratsvorsitzende Dr. Georg Weikert die 46 Vertreter und richtete herzliche Grußworte auch an die anwesenden Ehrengäste. Die Vertreterversammlung stellt den Jahresabschluss fest, entscheidet darüber, wie der Bilanzgewinn verwendet wird und bestimmt die Besetzung des Aufsichtsrates. Hier gilt das demokratische Prinzip: ein Mitglied, eine Stimme – unabhängig davon, wie viele Geschäftsanteile ein Mitglied besitzt. So ist dafür gesorgt, dass die Interessen aller Mitglieder gleichermaßen gewahrt

bleiben.

„Auch im Jahr 2018 kann die Raiffeisen-Bank auf eine erfreuliche Geschäftsentwicklung blicken. Die Erwartungen an das vergangene Geschäftsjahr wurden voll erfüllt und teilweise sogar übertroffen“, so Bernd Schendzielorz, Vorstandsvorsitzender der Bank.

Im weiteren Verlauf trug Bernd Schendzielorz die wesentlichen Zahlen der Genossenschaftsbank für das Jahr 2018 vor. Die Bilanzsumme der Bank ist von 297 Millionen Euro zum Ende des Jahres 2017 auf über 333 Millionen Euro zum Ende des Jahres 2018 gewachsen. Dies entspricht einer Steige-

rung von über 12,0 Prozent. Das Kundenkreditvolumen der Bank stieg von 251 Millionen Euro Ende 2017 auf über 280 Millionen Euro zum Bilanzstichtag – dies entspricht einer Steigerung von 11,5 Prozent. Die Kundeneinlagen stiegen um 2,63 Prozent auf insgesamt über 207 Millionen Euro.

Die Raiffeisen-Bank erwirtschaftete einen Überschuss aus der normalen Geschäftstätigkeit von 3,9 Millionen Euro. Für das Jahr 2018 konnte – so der Vorstandsvorsitzende – ein Bilanzgewinn von rund 666.000 Euro ausgewiesen werden. An ihre über 6.400 Mitglieder schüttet die Raiffeisen-Bank Eschweiler

eine fünfprozentige Dividende aus. Den entsprechenden Vorschlag legte der Aufsichtsratsvorsitzende, Dr. Weikert, den Vertretern vor.

Nachdem Vorstandsmitglied Sven Rehfisch das zusammengefasste Prüfungsergebnis vorgetragen hatte, erfolgte die einstimmige Entlastung sowohl für den Aufsichtsrat als auch für den Vorstand.

Volle Rückendeckung für ihren soliden Kurs erhielten die Organe auch bei weiteren Beschlüssen. Die Mitglieder stimmten der Feststellung des Jahresabschlusses zu.

Die Aufsichtsratsmitglieder Jochen Kring und René Poensgen wurden in ihren Ämtern bestätigt.



Die Vorstandsmitglieder der Raiffeisen-Bank Eschweiler nach der Vertreterversammlung. FOTO: THOMAS WEILAND.